

L 173 Buswendeanlage Obersimonswald Mattenhof

biechele infra consult

Beratender Ingenieur
Ingenieurbüro für Verkehrsanlagen und Tiefbau



Kurzbeschreibung

Umbau der vorhandenen Bushaltestelle „Simonswald Mattenhof“ zur verkehrssicheren Buswendeanlage mit Haltestelle.

Kunde

Gemeinde Simonswald

Projektkosten

ca. 190.000 EUR

Honorarkosten

ca. 21.000 EUR

Bearbeitungszeitraum

2019 - 2021

Projektbeschreibung

An der L 173 in Obersimonswald befindet sich die Bushaltestelle „Simonswald Mattenhof“. Die Haltestellen für beide Fahrrichtungen befinden sich heute am Fahrbahnrand der Landesstraße. An der Haltestelle halten die Busse der Linie 7272 von Waldkirch über Simonswald bis Furtwangen bzw. in umgekehrter Richtung.

Einige der Busverbindungen von Waldkirch kommend, enden jedoch an der Haltestelle „Simonswald Mattenhof“ und fahren nicht weiter in Richtung Furtwangen. Diese Busse wenden heute auf der L 173 unter Einbeziehung der Straße „Am Mattenhof“.

Diese Wendevorgänge durch Rückwärtsfahren auf der Landesstraße können aus Verkehrssicherheitsgründen künftig vom Busbetreiber nicht mehr durchgeführt werden. Daher ist für die hier wendenden Busse eine verkehrssichere Buswendeanlage zwischen Landesstraße und der Straße „Am Mattenhof“ zu schaffen. Diese Wendeanlage enthält auch die künftige Bushaltestelle Mattenhof. Dies gilt auch für die Haltestelle in Fahrtrichtung Waldkirch.

Neben einem Bussteig mit barrierefreiem Ein-/ Ausstieg und entsprechenden Leiteinrichtungen für Sehbehinderte erhält die Haltestelle die Standardausstattung der Haltestellenkategorie 3 einschl. Beleuchtung. Im Bereich der Haltestelle sollen 3-4 P+R-Stellplätze für Pkw und ggf. eine Vorhaltefläche für Bike + Ride-Stellplätze vorgesehen werden.

Leistungen

- planungsbegleitende Vermessung
- Lph 1-9 HOAI
- örtliche Bauüberwachung

Projektdaten

- Barrierefreier Haltestellenausbau
- Verbesserung der Wendevorgänge für Busse
- P+R Stellplätze
- B+R Stellplätze